**Wiedereinstellungszusage**

Abgeschlossen zwischen der Firma \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

und dem Arbeitnehmer Herrn/Frau  
\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

für das Arbeitsmarktservice.

1. **Auflösung des Dienstverhältnisses und Wiedereinstellung**

Das zwischen dem Arbeitgeber und dem Arbeitnehmer bestehende Arbeitsverhältnis wird per \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ auf Wunsch des Arbeitgebers einvernehmlich aufgelöst. Mit diesem Termin erfolgt auch die Abmeldung bei der Sozialversicherung. Gleichzeitig wird dem Dienstnehmer zugesichert, dass das Dienstverhältnis spätestens ab \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ zu den bisherigen Arbeits- und Lohnbedingungen, bzw. nach dem für ihn bisher geltenden Dienstvertrag, wieder fortgesetzt wird. Mit diesem Termin erfolgt auch die Wiederanmeldung bei der Sozialversicherung.

1. **Aussetzung der Fälligkeit der anlässlich der Auflösung bestehenden arbeitsrechtlichen Ansprüche**

Die anlässlich der Auflösung des Arbeitsverhältnisses entstandenen Ansprüche hinsichtlich Abfertigung und Urlaubsersatzleistungen werden vom Dienstnehmer vorerst nicht fällig gestellt. Macht der Arbeitnehmer von der Zusage auf Wiedereinstellung nicht Gebrauch, so bleiben ihm die Ansprüche gewahrt.

Geschäftsführung: Arbeitnehmer:

………………………………………………….. …………………………………………………..

Ort, Datum